

Medienmitteilung

Bern, 24. April 2023

Kommunikation; medien@bernmobil.ch, 031 321 88 00

BERNMOBIL mit positivem Jahresabschluss 2022

Aufgrund von einmaligen Sondereffekten in der Höhe von 23,2 Millionen Franken weist die Jahresrechnung 2022 einen Gewinn von 25,4 Millionen Franken aus. Mit 87,4 Millionen Fahrgästen sind die Fahrgastzahlen 2022 gegenüber dem Vorjahr wieder deutlich angestiegen. Sie liegen aber immer noch rund 15 Prozent unter dem Vor-Pandemie-Niveau.

BERNMOBIL hat hauptsächlich aufgrund von einmaligen Sondereffekten 2022 einen Jahresgewinn von 25,4 Millionen Franken erzielt. Der Hauptgrund dafür ist die zusätzliche Abgeltung von 21,2 Millionen Franken, die Bund und Kanton Bern Ende 2022 an BERNMOBIL als Unterstützung in der Coronakrise für das Fahrplanjahr 2021 ausbezahlt haben. Die zusätzliche Abgeltung gleicht den Verlust der Jahresrechnung 2021 aus, konnte aber erst in der Jahresrechnung 2022 verbucht werden.

Aus dem operativen Geschäft resultiert ein Gewinn von 2,2 Millionen Franken. Die erheblichen Mehrkosten bei der Energie von 3,4 Millionen Franken konnten insbesondere durch tiefere Personalkosten als geplant und die Verschiebung von Projekten und Infrastrukturvorhaben aufgefangen werden. Der Jahresgewinn wird zur Hauptsache für die Deckung der bestehenden Unterbilanz verwendet. Um bei den Energiekosten künftig mehr Planungssicherheit zu erhalten, wird BERNMOBIL die Stromlieferung ab 1. Januar 2024 in den nächsten Monaten öffentlich ausschreiben.

87,4 Millionen Fahrgäste

Die Fahrgastzahlen zeigen nach dem Ende der Coronapandemie wieder nach oben. Sie liegen für das Jahr 2022 mit 87,4 Millionen Fahrgästen aber immer noch rund 15 Prozent unter dem Vor-Pandemie-Niveau. Insbesondere in den Hauptverkehrszeiten am Morgen und Abend sind spürbar weniger Leute in den Trams und Bussen unterwegs als noch 2019. Mit 14,7 Millionen Fahrgästen ist die Buslinie 10 die am meisten benutzte Linie vor den Tramlinien 9 (12,2 Millionen) und 8 (11,7 Millionen). Mit der Aufnahme in das bestellte Angebot per Fahrplanwechsel vom Dezember 2021 sind erstmals auch die Fahrgastzahlen der von BERNMOBIL betriebenen MOONLINER-Linien eingeflossen.

Deutlich verbesserte Umweltleistung

Im Umweltbereich konnte BERNMOBIL im vergangenen Jahr deutliche Verbesserungen erzielen. Der Gesamtenergieverbrauch sank um 5,4 GWh oder fast 10 Prozent. Auch der Schadstoffausstoss konnte erheblich verringert werden. So nahm der CO₂-Ausstoss gegenüber dem Vorjahr um 500 Tonnen oder 5 Prozent ab, der Partikelausstoss sogar um 17 Prozent. Hauptgrund dafür ist der Ersatz eines grossen

Teils der Gasbusflotte durch Hybridbusse. Mit der geplanten Elektrifizierung der Buslinien wird sich die Umweltleistung von BERNMOBL in den kommenden Jahren weiter verbessern.

Zufriedene Kundschaft und Mitarbeitende

2022 hat BERNMOBIL sowohl ihre Kundinnen und Kunden wie auch die Mitarbeitenden zu ihrer Zufriedenheit befragt. In beiden Umfragen erreichten die Zufriedenheitswerte einen Höchststand, seit diese erhoben werden. Mit der Verlängerung der Linie 12 vom Kreisel Freiburg-/Friedbühlstrasse bis ins Warmbächli konnte im März 2022 zudem das Liniennetz erweitert werden. Im Breitenrain wurde die Erneuerung der Traminfrastruktur mit der zweiten Bauetappe im nördlichen Teil abgeschlossen. Ebenso konnten im vergangenen Jahr Gleise, Fahrleitung und Haltestellen auf der Monbijoustrasse zwischen Sulgenau und Seftigenstrasse erneuert werden.

Weitere Aktivitäten des Jahres 2022 können dem Geschäftsbericht 2022 entnommen werden, der ausschliesslich in elektronischer Form publiziert wird.